



Seminar: Kunst / Kunstgeschichte

Stephan Sievers

Was ist Manierismus?

Über eine kunsthistorische Rätselzeit

Zum Thema

Irgendwo zwischen den etablierten Kunstepochen Renaissance und Barock eingeklemmt, harrt die überaus facettenreiche und zum Teil brillante Kunst des italienischen Manierismus noch immer der ihr zustehenden Anerkennung als künstlerische Vorahnung modernen Ausdruckswillens: Was prägt die zum Teil wilden Bildideen und Traditionsbrüche von Pontormo, Rosso Fiorentino, Parmigianino bis hin zu ihrem fernen Nachklang bei El Greco in Toledo? Wie ‚manieriert‘ waren die Künstler selbst? Und was hat das alles mit ihrem vergötterten Zeitgenossen Michelangelo Buonarroti zu tun?

Zum Dozenten

Die Forschungsleidenschaft des Kunsthistorikers Stephan Sievers gehört der Spätantike, dem Frühmittelalter und der Moderne. Dafür reist er – auch als Studienreiseleiter – immer wieder nach Frankreich, Italien, Spanien, Norwegen und in die Türkei. Die hierbei erzielten Ergebnisse, Reflexionen und Kunstfotografien münden in hochgeschätzte Seminare, Vorträge und Ausstellungen.

Ort: Schweizerhofquai 2, Luzern, SR1

Daten: **Mittwoch und Donnerstag, 16.30 bis 18.00 Uhr**
5. und 6. November 2025

Anmeldeschluss: 22. Oktober 2025

Kosten: 65 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: Anmeldung jederzeit möglich, es hat noch freie Plätze
Seminar Nr.: SE2155
Online über www.sen-uni-lu.ch

